



92/2010

Kiel, 12. Mai 2010

Parlamentarischer Abend im Landeshaus: Minderheiten und Volksgruppen präsentieren sich

Kiel (SHL) – Den hohen Stellenwert der Minderheitenpolitik in Schleswig-Holstein will Landtagspräsident Torsten Geerds mit einem Parlamentarischen Abend im Kieler Landtag unterstreichen: „Der respektvolle Umgang mit Minderheiten ist nicht nur ein Indikator für die politische Kultur im Lande, sondern auch grundlegende Voraussetzung für eine demokratische und pluralistische Gesellschaft. Schleswig-holsteinische Minderheitenpolitik hat insofern Vorbildcharakter.“

Am Dienstag nächster Woche (18. Mai, 18:00 Uhr) stellen die Vorsitzenden der Dänischen Minderheit, der friesischen Volksgruppe, der Sinti und Roma sowie der Deutschen Minderheit in Nordschleswig im Plenarsaal des Landtages die Arbeit ihrer Vereine und Verbände vor. Auch die Föderalistische Union Europäischer Volksgruppen (FUEV) und das European Centre for Minority Issues werden sich präsentieren. Danach heißt es „Gäste fragen – Minderheiten antworten“ – moderiert von Carsten Kock (RSH). Ein buntes musikalisches Rahmenprogramm rundet diesen Parlamentarischen Abend ab.

Hinweis an die Medien: Die Veranstaltung ist presseöffentlich. Vertreter der Medien sind herzlich willkommen.



Programm

Begrüßung

Landtagspräsident Torsten Geerds

Die deutsche Minderheit

Hinrich Jürgensen, Hauptvorsitzender des Bundes Deutscher Nordschleswiger

Die dänische Minderheit

Dieter Paul Küssner, Vorsitzender des Sydslesvigsk Forening

Die friesische Volksgruppe

Erk Hassold, Vorsitzender des Friesenrates Sektion Nord e.V.

Die Sinti und Roma

Matthäus Weiss, Vorsitzender des Verbandes deutscher Sinti und Roma e.V., Landesverband Schleswig-Holstein

Die Föderalistische Union Europäischer Volksgruppen

Hans Heinrich Hansen, Präsident der FUEV

Gäste fragen - Minderheiten antworten

Moderation Carsten Kock, Chefkorrespondent RSH

Schlusswort

Landtagspräsident Torsten Geerds

- Begleitende Ausstellungen im Foyer des Landtages -